



FF HACKENBUCH
retten – bergen – schützen – löschen
E-Mail: ff.hackenbuch@aon.at



Begräbnis E-HFM Skvaric Stefan am 13.02.2015 um 14:00 Uhr.

Sehr geehrter Herr Pfarrer

Tieftrauerende Gattin Anna mit Familie und Verwandtschaft

Geschätzte Trauergemeinde.

Am späten Donnerstagnachmittag der vergangenen Woche erhielt ich die sehr traurige Nachricht, dass unser beliebter und allseits geschätzter Kamerad E-HFM Skvaric Stefan von uns gegangen ist.

Da Stefan, so haben wir ihn bei uns in Hackenbuch und auch in der Feuerwehr genannt, trat am 1. Jänner 1954 mit 24 Jahren der Feuerwehr Wiesenberg Gemeinde Taiskirchen bei, wo er seinen Feuerwehrtätigkeiten bis 1. Jänner 1957 ausübte. Am 2. Jänner 1957 wechselte er mit dem Wohnortwechsel zur Feuerwehr Hackenbuch damals unter Kommandant Bauer Josef.

Auf Stefan war Verlass, 10 Jahre war er als Schriftföhrerhelfer in unserer Feuerwehr tätig, und war zuständig für das austragen der Einladungen für ca. 100 Kameraden für Festlichkeiten und Veranstaltungen um das Feuerwehrwesen.

Stefan unterstützte uns auch bei traurigen Anlässen, diesen Ehrenpolster denn ihr da vorne seht hat Stefan immer mit Stolz für einen verstorbenen Kameraden getragen. Für ihn war es eine Selbstverständlichkeit, einen Kameraden auf seinen letzten Weg zu begleiten.

Durch seine vorbildliche langjährige Mitgliedschaft, bei der Feuerwehr Hackenbuch, wurde ihm vom Land Oberösterreich seitens der Landesregierung Medaillen für 25.- 40.- und 50 jährige Zugehörigkeit überreicht.

Bei der Heurigen Vollversammlung die in einer Woche stattfindet, hätte Stefan die OÖ Ehrenurkunde für 60 jährige Mitgliedschaft überreicht bekommen, leider ist es ihm nicht mehr vergönnt gewesen diese Auszeichnung in Empfang zu nehmen.

Durch seine aktive Tätigkeiten und darüber hinaus im Feuerwehrwesen wurde Stefan am 24.08.1996 unter Kommandant Schustereder Franz sen. mit der Bezirks Medaille in Bronze vom Bezirksfeuerwehrkommando ausgezeichnet.

Durch seinen Unermüdliehen aktiven Einsatz für unsere Feuerwehr bzw. der Bevölkerung wurde ihm am 08.02.2003 das Eichenlaub durch Kommandant Wimmerer Johann überreicht und zum Ehrenhauptfeuerwehrmann ernannt. Das ihn sehr stolz machte.

Es war für Stefan ebenfalls eine Selbstverständlichkeit, in unseren Reihen aktiv zu sein, egal ob freudigen Anlässen, Vollversammlungen, Einsätze, Übungen usw. Stefan war immer für uns da. In letzter Zeit sagte er mir immer bei Ausrückungen ich fahr selber weil i muß gleich wieder hoam weil meiner Frau geht's net so gut. I hab ma dan oft dacht, vom Stefan kannst nu wos lerna für die Zukunft, er war beim Fest dabei, aber vergisst net seine Verantwortung gegenüber seiner Frau.

Ein großes Anliegen war für ihn immer das Maifest wo ich Stefan schon beim Maibaum umlegen Bescheid geben musste. Das schmücken und aufstellen des Baumes, Zelt aufbauen und abbauen waren sowieso selbstverständlich. Mit Eifer war er auch beim Bau unseres neuen Feuerwehrhauses dabei.

Ich erinnere mich gerne an seine Geburtstage zurück, die immer sehr gemütlich und gesellig waren. Aber eines ist mir immer aufgefallen wenn da Stefan Geburtstag ghabt hat, da sand immer mehr Kameraden immer Feuerwehrhaus gwesen alls sunst.

Da Grund war, die herrlich schmeckenden selber gmachten Würscht vom Stefan und von da Anna de wos a uns zu seinem Geburtstag bracht hot.



FF HACKENBUCH
retten – bergen – schützen – löschen
E-Mail: ff.hackenbuch@aon.at



Stefan`s Art war irgendwie einzigartig, er war unter uns, aber er drängte sich nie in den Vordergrund, ruhig, bescheiden, sachlich und immer zuvorkommen.

Auch die Gastfreundlichkeit bei den Skvaric`s ist selbstverständlich, wann i vorbei kumma bin war des erste, Kumm ana magst eh wos trinka.

Da Stefan war nicht der größte aber ein großer was die Menschlichkeit betrifft.

Ich hatte die Ehre mit Stefan auch auf einigen Baustellen zusammenzuarbeiten, sein Handwerkliches Geschick, war im ganzen Ort gefragt.

Stefan es war schön, dich kennen gelernt zu haben, und das wir mit dir viele schöne Stunden verbringen und ein Stück deines Weges mit dir gehen durften.

Mit dem Tode unseres Kameraden verliert die Freiwillige Feuerwehr nicht nur einen fleißigen Feuerwehrmann, sondern auch einen treuen Freund.

Zum Schluss hab ich noch ein Gedicht gefunden was nicht besser passen könnte als auf unseren Kameraden und Freund Skvaric Stefan.

Was du im Leben hast gegeben,
Dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für deine Lieben
Von früh bis spät, tagaus, tagein.
Du warst im Leben so bescheiden,
nur Pflicht und Arbeit kanntest du,
mit allem warst du stets zufrieden,
nun schlaf sanft in ew`ger Ruh.

Lieber Stefan,

deine Feuerwehrkameraden nehmen heute Abschied von dir.

Wir danken dir herzlich für deine Kameradschaft, deiner Mitarbeit, vor allem aber deiner Hilfsbereitschaft.

Der Grundsatz der Feuerwehr „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“ war auch dein Lebensgrundsatz.

Als ehrendes Andenken, und für die gute Zusammenarbeit, legen wir an deinem Grabe, einen Kranz nieder.

Lebe wohl du guter Kamerad.

HBI Laufenböck Wolfgang



FF HACKENBUCH
retten – bergen – schützen – löschen
E-Mail: ff.hackenbuch@aon.at



EAW Hartinger Josef

Gesamtübersicht
Traffic